

Absender: _____

Bibelkurs

Die Apostelgeschichte (Teil 1)

Lektion 13 – Kapitel 11

Die Apostel und die Brüder in Judäa hörten, was in Cäsarea geschehen war. Auch, dass Petrus bei Kornelius im Haus gewesen war und dort gegessen hatte. Die Empörung war gross. Als Petrus nach Jerusalem kam, wurde er direkt darauf angesprochen. Petrus, der ihre Aufregung gut verstand, erzählte der Reihe nach, was geschehen war (Verse 5-17). Sechs Brüder, die alles miterlebt hatten, waren zugegen und konnten bezeugen, dass er die Wahrheit sprach (Vers 12).

1. Was war das Ergebnis des Berichtes, den Petrus gab (Vers 18)?

Vers 19 schliesst an Kapitel 8,4 an. Die Gläubigen, die wegen der Verfolgung aus Jerusalem vertrieben worden waren, suchten eine neue Heimat. Einige kamen bis nach Antiochien. Gott kann sich auch die Wut Satans dienstbar machen, wie das hier der Fall war. Die Zerstreuten, die um des Herrn willen Haus und Hof verlassen mussten, verkündigten überall, wo sie hinkamen, das Evangelium. Dadurch kamen viele zum Glauben. Einmal mehr bewahrheitete sich der bekannte Ausspruch des Kirchenschriftstellers Tertullian: «Das Blut der Märtyrer ist der Same der Kirche.»

2. Die Vertriebenen brachten das Evangelium nur ihren Volksgenossen, also den Juden. Glücklicherweise waren unter ihnen auch einige aus Zypern und Kyrene, die die frohe Botschaft den Griechen (Nicht-Juden) erzählten. Es steht da so einfach und schön, dass sie ihnen das Evangelium von dem Herrn Jesus verkündigten. Das hatte grosse Folgen:

a) Vers 21: _____

b) Vers 24b: _____

3. Wir lesen schöne Dinge von Barnabas, der aus Jerusalem gekommen war, um zu sehen, ob die Berichte stimmten, dass viele sich bekehrt hatten.

a) Er war nicht neidisch auf diejenigen, die so viel Segen durch ihre Predigt sahen. Nein, wie reagierte er? (Vers 23)

b) Wie wird er in Vers 24 charakterisiert?

4. Barnabas suchte den Apostel Paulus in Tarsus auf und brachte ihn nach Antiochien. Zusammen unterwiesen sie dort eine zahlreiche Menge im Wort Gottes. Welche Bemerkung lesen wir am Ende von Vers 26? _____

5. Warum bekamen sie diesen Namen? Was meinen Sie? _____

6. Agabus war ein Prophet des Herrn. Er zeigte durch den Geist eine Hungersnot an. Die Gläubigen in Judäa hatten darunter zu leiden. Alle sind untereinander verbunden, wie es die einzelnen Glieder eines Körpers sind. Wenn einer leidet, leiden alle mit. Was geschah dann?

Kapitel 12

Der in Vers 1 genannte Herodes ist Herodes Agrippa I. Er war ein Enkel von Herodes dem Grossen, dem Kindermörder von Bethlehem (Matthäus 2,16). Alle Könige aus dem Geschlecht Herodes des Grossen waren blutgierige Männer, bei denen das Leben ihrer Familienmitglieder und anderer Leute nicht viel zählte.

7. Warum liess Herodes Petrus gefangen nehmen, um ihn dann später dem Volk vorzuführen (Vers 3)? _____

8. Wir finden hier zwei Mächte einander gegenübergestellt. 16 Soldaten, die ihrem Herrn gehorchten und Petrus bewachten, und die Gemeinde, die in ihren Gebeten zu Gott anhaltend für Petrus kämpfte (Römer 15,30). Was steht in Jakobus 5,16b?

9. Bemerkenswert ist die Ruhe von Petrus. Was ist in Vers 6 zu lesen?

10. Gott erhört unsere Gebete nicht immer sofort. Das ist auch hier der Fall. Die Versammlung betete tagelang für Petrus. Gott wartete bis zur letzten Nacht, um ihn zu befreien. Wann erst kam der Herr Jesus zu seinen Jüngern, als sie in der Nacht in einem Sturm auf dem See waren (Matthäus 14,22-33)? _____

11. Warum wartet der Herr manchmal, bevor Er Rettung schenkt?

12. Was sind Engel (Hebräer 1,14)? _____

13. Wem dienen sie? _____

14. Nachdem Petrus durch den Engel hinausgeführt worden war, musste er erst zu sich kommen. Das ist verständlich (Verse 10-11). Etwas später erkannte er, was geschehen war. Wohin ging er, nachdem der Engel verschwunden war?

Als Rhode die grosse Neuigkeit verkündigte, Petrus stehe vor der Tür, waren die Gläubigen so überrascht, dass sie es nicht glauben konnten. Sie meinten, es sei sein Engel. Sie dachten womöglich, Petrus sei getötet worden und es sei sein Geist, den Rhode gesehen habe.

15. Wir können uns vorstellen, dass unter den Soldaten, die Petrus bewachen mussten, am nächsten Tag eine grosse Bestürzung war. Nachdem Petrus unauffindbar war und sie verhört worden waren, wurden sie abgeführt, um hingerichtet zu werden. Danach ist in Kapitel 12 noch einmal die Rede von einem Engel (Vers 23). Was musste er tun?

16. Warum kam diese Strafe Gottes über Herodes?
